



ilmenu

himmelblau

Goethe- und Universitätsstadt



Thüringen
-entdecken.de





Ilmenau

... einfach lebenswert



Wer einmal in Ilmenau war, kommt garantiert wieder. Das glauben Sie nicht? Fragen Sie mal Goethe – unglaubliche 26 Mal ist er bei uns zu Gast gewesen. Was ihm dabei besonders gefiel: die herrliche Lage zu Füßen des Thüringer Waldes und der romantische Flusslauf der Ilm mit ihrem klaren Quellwasser. Ob nun Goethe oder Wanderfreunde zur heutigen Zeit: Das Wahrzeichen unserer Stadt, der 861 Meter hohe Kickelhahn, wird seit jeher als Aussichtsberg geschätzt.

In Ilmenau begegnet man der Glas- und Porzellanherstellung, kommt dem ehemaligen Bergbau auf die Spur und entdeckt die ungebrochene Begeisterung für den Rodelsport. Auch als internationaler Forschungsstandort haben wir bereits mehrfach für Furore gesorgt! Musikfeste, Konzerte und saisonale Märkte hauchen unserer Stadt kulturelles Leben ein.



Auf immer und ewig: Goethe und Ilmenau



Aus einer beruflichen Notwendigkeit wurde eine lebenslange Liebe: Der Dichter und Staatsbeamte Johann Wolfgang von Goethe kam ursprünglich nach Ilmenau, um das verworrene Steuer- und Finanzwesen zu ergründen. Doch dann verfiel er zusehends dem Zauber der Stadt und ihrer wunderschönen Umgebung. Er konnte gar nicht genug von den grünen Tälern und den bewaldeten Bergen bekommen. In einem Brief an Schiller schrieb er: „Ich war immer gerne hier ..., ich glaube, es kommt von der Harmonie, in der hier alles steht ...“

Wer die von Goethe beschriebene Harmonie ergründen möchte, stattet am besten diesem Ort einen Besuch ab: dem Amtshaus am Markt. Es beherbergt das GoetheStadtMuseum mit einer höchst interessanten Dauerausstellung auf rund 180 qm – und dies nicht ohne Grund, denn in der ersten Etage befand sich seine Dienstwohnung. Ans Herz legen möchten wir unseren Besuchern vor allem auch den Gothewanderweg, der den Lieblingsplätzen des Dichters folgt.



TU Ilmenau: Forschergeist und Lehre



Hätten Sie's gewusst? Die genaueste Waage der Welt, eine Ultra-Breitband-Technik zum Auffinden verschütteter Personen bzw. zur Minensuche und ein vor elektromagnetischer Strahlung schützendes Pulver – all diese Erfindungen sind der TU Ilmenau zu verdanken.

Studenten aus über 90 Nationen leben in Ilmenau, und bedeutende Wissenschaftler lehren und forschen hier. Ein Pluspunkt des Lehr- und Forschungsstandorts: die kurzen Wege zwischen den Universitätsgebäuden und zu den externen Forschungseinrichtungen und Unternehmen der Hochtechnologiebranche. Die TU Ilmenau blickt übrigens auf eine lange Tradition in der Ausbildung von Ingenieuren zurück. Schon 1894 begann sie ihren Lehrbetrieb als private Bildungseinrichtung: das „Thüringische Technikum“. Ehemalige Gebäude werden von der TU Ilmenau heute noch für moderne Forschung genutzt.



Tradition und Brauchtum



Der Ilmenauer Töpfermarkt hat sich als feste Größe in der Thüringer Marktszene etabliert, zu dem alljährlich im Mai rund 40 Töpfer, Keramiker und Künstler ihre handgefertigten Waren präsentieren und verkaufen. Im Juni zelebrieren wir unser Altstadtfest mit Live-Musik auf verschiedenen Bühnen und reichlich kulinarischen Genüssen! Dazu gibt es ein facettenreiches Programm, das in enger Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen gestaltet wird.

Das älteste Bergrennen der Welt – das Gabelbach-Bergrennen – zieht Oldtimer-Liebhaber aus ganz Deutschland im Juni nach Ilmenau. Ebenfalls im Juni findet das „Film Leben Festival“ statt – ein langes Wochenende lebt Ilmenau im Zeichen des Films und präsentiert sich als besonderer Medienstandort in Deutschland.

Im August feiern wir das, insbesondere bei Familien beliebte, Kickelhahnfest hoch oben auf unserem Hausberg – und dies bereits seit vier Jahrzehnten! Unser Weihnachtsmarkt öffnet immer am 3. Adventswochenende die Pforten und lädt zu einem Bummel zwischen Gaumenschmaus und hochwertigen, oft handgemachten Geschenkideen ein.



Sportlich aktiv unterwegs



Ob zu Fuß mit dem Rucksack auf dem Rücken, per Fahrrad oder auf der Rodelbahn – wer aktive Erholung sucht, ist bei uns genau richtig! Gleich zwei Qualitätswege haben Wanderbegeisterte zur Auswahl: den knapp 20 Kilometer langen Goethewanderweg sowie den Wanderweg „Von Bach zu Goethe“, der auf 25 Kilometern Ilmenau mit Arnstadt verbindet.

Empfehlenswert sind darüber hinaus diese Wanderwege, die sich jeweils einem speziellen Thema widmen: Während es beim Geologischen Wanderweg um urzeitliche Fundstellen und geologische Aufschlüsse geht, führt der Obere Berggrabenweg entlang eines Netzes aus Gräben und Teichen, die für die Wasserhaltung in den Bergwerken angelegt wurden. Auf dem Weg um den Kickelhahn wandert man um den gleichnamigen Hausberg und auf dem Bob- und Rodelweg direkt auf der historischen Bob- und Rodelbahn.



Radfahrer aufgepasst



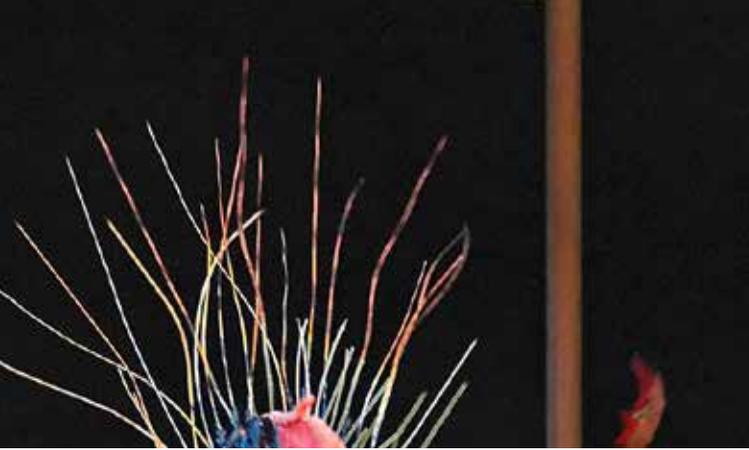
Bei uns begegnet man einer 4-Sterne-Qualitätsradroute, dem Ilmtal-Radweg. Auf den 123 Kilometern von der Quelle bis zur Mündung gibt es nicht nur malerische Landschaften zu entdecken, sondern man findet optimale Bedingungen hinsichtlich Befahrbarkeit, Wegweisung, Routenführung und Service vor. Weitere Fernradwege, die Ilmenau mit anderen Regionen verbinden: der Rennsteig-Radweg sowie der Ilm-Rennsteig-Radweg. Das Mountainbike-Downhill-Rennen in Ilmenau gilt als Klassiker unter den Veranstaltungsorten des iXS-German Downhill Cups und wird von vielen als Lieblingsstrecke bezeichnet. Am spektakulären Zieleinlauf sind jährlich tausende Zuschauer und verfolgen das Rennen.



Rodelsport



Durch den Bob- und Rodelsport war und ist Ilmenau bis heute weltweit bekannt. Im Sommer wie im Winter werden nationale und internationale Wettkämpfe ausgetragen. Ganz besonders stolz sind wir auf unsere Ilmenauerin Dajana Eitberger – sie ist die Gewinnerin der Olympischen Silbermedaille in Pyeong-Chang 2018. Übrigens: Dort, wo Spitzensportler trainieren, können sich unsere Besucher ganzjährig dem Rodelspaß hingeben – die Rodelbahn ist sommers wie winters geöffnet. Zur kalten Jahreszeit bieten Skihänge, Rodelwiesen und unsere Eishalle zusätzliches Freizeitvergnügen.



Feste feiern: Kunst und Kultur



Konzerte, Vorträge, Kleinkunst & Varieté, Theateraufführungen – langweilig wird uns nie! Nahezu jeden Monat finden überregional etablierte Veranstaltungen statt. So locken beispielsweise im April die Jazz-Tage mit hochkarätigen Musikern nach Ilmenau. Die Ilmenauer Studentinnen und Studenten sorgen obendrein für Abwechslung im Stadtgeschehen – mit Partys auf dem Campus oder ihren „akademischen Sportarten“ wie dem Seifenkistenrennen. Alle drei Jahre findet zudem die von der Technischen Universität Ilmenau organisierte „Lange Nacht der Technik“ statt – ein echtes Highlight für jedermann! Rund 15.000 Besucher begeistern sich für die spektakulären Vorführungen aus Wissenschaft und Technik, kombiniert mit einem stimmungsvollen Mix aus Live-Musik und Theater.



Ilmenau-Information

98693 Ilmenau | Am Markt 1
Tel.: +(49) 3677 600 300 | 19433
Fax: +(49) 3677 600 330
www.ilmenau.de | stadinfo@ilmenau.de



Öffnungszeiten:
Di – Fr: 10.00 – 18.00 Uhr
Sa/So/Feiertage: 10.00 – 17.00 Uhr

 @ GoetheUniStadt



Impressum

Herausgeber: Stadtmarketing, Kultur- und Sozialamt, Abteilung Tourismus, Ilmenau-Information, Am Markt 1, 98693 Ilmenau | Gestaltung: Artus.Atelier Erfurt | Fotos: Katrin Buchmann, Andreas Hartmann, Michael Reichel, Jörg Roczycki, NichtNur GmbH/Marcus Pfau, Shutterstock, Stadtverwaltung Ilmenau, Sebastian Trepsch, TU Ilmenau, Gunter Wlasak, Thomas Wolf | Druck: Druckhaus Gera GmbH | Redaktionelle Textüberarbeitung: Susen Reuter, Weimar; Claudia Koch, Ilmenau
Stand Oktober 2018 | © Stadtmarketing, Kultur- und Sozialamt, Abteilung Tourismus, Ilmenau-Information